

editi. Præmissa est commentatiuncula de vita et scriptis Viri, de solidiori doctrina optime meriti. Lipsiæ 1743. 4. 8 Bogen 1 Kupfer-  
tafel.

Diese Schrift ist besonders deswegen merkwürdig, weil die Naturforscher in Deutschland dadurch veranlasset worden, sich an die Untersuchung der electrischen Kraft zu machen; dasjenige, was bisher in England und Frankreich davon bekannt gemacht worden, zu prüfen; und mit so unvermutheten und erstaunenden Entdeckungen zu bereichern, daß die Electricität seit der Zeit ein allgemeines Aufsehen erwecket, und die Liebhaber der Naturlehre in allen Gegenden Europens, ja so gar in dem entlegenen Welttheile America, von der Zeit an bis auf diese Stunde, vorzüglich sich damit beschäftigt haben. Den Inhalt dieser Schrift habe ich in den §§. 51. und 52 meiner Geschichte der Electr. ausführlich angezeigt. Herr Professor Gottsched der diese Ausgabe, nach dem Tode des Verfassers, besorget, und der Hausenschen Abhandlung eine Nachricht von dem Leben und Schriften ihres Urhebers vorgesezet, gab davon im Jahr 1746 einen neuen Abdruck in 8 heraus, in welchem er *Henrici de Sanden* Dissertat. de Succino, Electricorum Principe, als einen Anhang beygefüget. S. Electriche Bibliothek, 1stes Stück Art. IX. pag. 544 seqq.

## XXIX.

„Neu-entdeckte Phænomena von bewundernswürdigen Wirkun-  
gen der Natur, welche bey der fast allen Körpern zukommenden electri-  
schen Kraft, und dem dabey in der Finstern mehrentheils erscheinenden  
Licht einige berühmte Mitglieder der preiswürdigen Königl. Engl. So-  
cietät der Wissenschaften vornehmlich aber, Herr Hauksbee und Herr  
Gray in London und nach einer weitem Untersuchung, Monsieur du  
Fay in Paris durch viele Experimenta, zu unsern Zeiten glücklich her-  
vorgebracht, und in unterschiedlichen Werken dem Publico mitgetheilet,  
vorjeho